

Urlaubsregion Fuschlsee 2011 100 % Erholung nahe Salzburg

Nur wenige Kilometer vor den Toren der Festspielstadt Salzburg erstreckt sich die Urlaubsregion Fuschlsee bis in das Salzburger Salzkammergut. Um den stillen, verträumten Fuschlsee gibt es Berge und versteckte Täler, sonnige Almen und tief verschneite Winterwälder. In den sieben Orten dieser wunderschönen Region leben gastfreundliche Menschen, die ihren Urlaubern unvergessene Tage bescheren möchten.

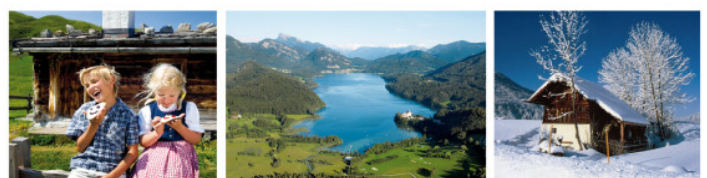
Die touristischen Daten und Fakten der erst im Oktober 2000 gegründeten „Urlaubsregion Fuschlsee“ können sich sehen lassen: 320 Beherbergungsbetriebe mit einem Bettenangebot von rund 4.200 im Sommer und 3.900 im Winter stehen zur Verfügung. Insgesamt verzeichnete die Urlaubsregion Fuschlsee im Tourismusjahr 2009/2010 ca. 400.000 Nächtigungen, davon 80 Prozent aus dem Ausland, überwiegend aus Deutschland.

Fuschlseeregion im Sommer - Willkommen in der Wasserwelt!

Der Fuschlsee mit seinem glasklaren Wasser und den verträumten Buchten ist ideal zum **Baden** und für **Wassersport**. Das neue **Fuschlseebad** eröffnete im Juni 2008 und bietet alles was das „Wassersportherz“ begehrt: Riesenrutsche, beheiztes Außenbecken, Kindersandbucht sowie Kinder Animationsprogramm, Saunalandschaft, Aqua-Jogging, Aqua-Gymnastik, Nordic-Walking, Beach-Volleyballplatz, Fitnessbereich, Wellnessbereich, Solarium, Restaurant, Kletterturm, Minigolfplatz, Hockeyplatz, Tennisplätze, Surfbretter, Kajaks, Rollerblades, Fahrräder, Walking Stöcke!

Wer es ruhiger mag, wählt den Naturbadeplatz Stöllinger am Südufer des Fuschlsees mit herrlichem Panoramablick oder den Hofer Naturbadestrand am Westufer mit Blick auf das prächtige Hotel Schloss Fuschl. Romantisch ist es, den Fuschlsee lautlos mit einer elektrisch betriebenen Holzzille zu überqueren. Von der Promenade in Fuschl am See fährt die **Zille** vorbei an schönen Buchten bis zum Schloss Fuschl. Sie legen bei der Schlossfischerei an, wo eine herzhaft Jause mit geräuchertem Fisch und „Fuschlgeist“ den Gaumen erfreuen.

Am Ende eines versteckten Seitentals am Rande des Salzkammergutes liegt Hintersee, mit 450 Einwohnern der kleinste Ort im Salzburger Alpenvorland. Am Eingang zur zauberhaften Bergwelt der Osterhorngruppe lockt der **idyllische Hintersee** mit einer großen Liegewiese am Badeplatz Hirschpoint samt Kinderspielplatz, Streichelzoo, Beachvolleyball, Tischtennis und Ruderbooten.



Kulinarium Fuschlseeregion

Markenzeichen der Ferienregion ist eine vielseitige und bodenständige Schmankerlküche. Im Mittelpunkt stehen frischeste, qualitativ hochwertige Grundprodukte naher Bauernhöfe oder aus dem kristallklaren Fuschlsee, die raffiniert verfeinert oder herzhaft traditionell zubereitet werden. Das Kulinarium rund um den Fuschlsee reicht von frischen Bauernprodukten der Gruberalm und des Bambichlhofs, über selbstgebackenes Brot von der Rumingmühle und hausgeräuchertem Fisch der Schlossfischerei bis zu den Haubenrestaurants im Hotel Schloss Fuschl, im Wellnesshotel Ebners's Waldhof sowie beim Brunnwirt.

Wandern um die Seen und zu den Almen

Die Region Fuschlsee ist ein fantastisches Wanderparadies. Das Almengebiet Faistenau Hintersee beispielsweise mit seinen 150 Kilometern Wanderwegen aller Schwierigkeitsgrade garantiert faszinierende Eindrücke und Ausblicke.

Bereits seit dem letzten Jahrhundert haben Almbewirtschaftungen Tradition, wobei es derzeit rund 40 Almbauern in der Fuschlseeregion gibt. Zu den beliebtesten Ausflugszielen zählt die Latschen-Alm auf 1.407 Metern auf der Spielbergalm, zu der man auf fünf verschiedenen Wanderungen kommt. Otto und Burgi Walkner wissen, was den Wanderern schmeckt: Kasnock'n, Speckknödel, Wiener Schnitzel und Lammspezialitäten aus eigener biologischer Zucht. Auch die Mayerlehenhütte der Familie Matieschek auf der Gruberalm ist eine Einkehradresse mit unvergleichlicher Atmosphäre, denn hier kann man auch im Heu schlafen, zelten, am Lagerfeuer grillen oder mit Tieren spielen. Jede Alm hat etwas Besonderes, so auch die ganzjährig von Familie Kurz bewirtschaftete Schafbachalm auf 1.038 Metern zwischen Faistenau und Hintersee, die bei jedem Wetter Armbrustschießen veranstaltet.

Auf dem 12 Kilometer langen **Seeweg rund um den Fuschlsee** oder beim **Umwandern des Hintersees** (4,8 Kilometer) lässt sich Wandern und Baden wunderbar kombinieren. Ruhe und Abgeschiedenheit haben im **Koppler Moor** für seltene Pflanzen und Tierarten ein Refugium geschaffen. Ein romantischer Mühlenwanderweg führt zurück ins 16. und 17. Jahrhundert zu liebevoll restaurierten Mühlen, in denen die Bauern Roggen und Weizen zum Brotbacken mahlten. Ihnen verdankt Ebenau den Namen „**Dorf der alten Mühlen**“. Auf der Wanderung sind ebenso das Naturdenkmal **Plötz** mit dem imposanten Wasserfall in einer wildromantischen Schlucht sowie das Museum im „Fürstenstöckl“, eine ehemalige fürsterzbischöfliche Waffenschmiede, sehenswert.



Familienurlaub und Ferienabenteuer

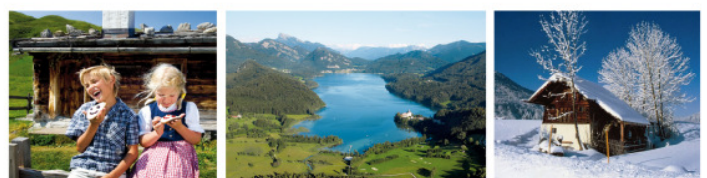
Tiere, Wasser, Spiel und Spaß – Kinder fühlen sich gut aufgehoben in der Fuschlseeregion. Viele Vermieter **am Bauernhof** überlegen sich jedes Jahr neue Ideen für die jungen Gäste. Am Bambichlhof zum Beispiel können sie zuschauen, wenn Butter und Käse gemacht wird. Danach schmeckt die Käsejause im Obstgarten vor dem Hof doppelt gut. Kinder können sich zu Veranstaltungen, wie zum Beispiel Ponyreiten, Goldwaschen oder der Geisterparty anmelden und so abwechslungsreiche Ferienabenteuer genießen.

Attraktive Ausflugsziele

Lohnenswerte Ausflugsziele zu Kulturgütern der Region gibt es viele. Ein Muss sind sicher die Stadt Salzburg, das Zwölferhorn in St. Gilgen, einer der schönsten Aussichtsberge des Salzkammergutes, die historische Hundsmarktmühle am Fuschlsee-Rundwanderweg oder der Aufstieg zur Ruine Wartenfels, dem „geheimen“ Wahrzeichen der Region. Auch eine Wanderung von Hof bei Salzburg zum über 500 Jahre alten „Rauchhaus Mühlgrub“, ein weitgehend erhalten gebliebener und einzigartiger Einhof, ist ein schöner Ausflug.

Bauernherbst in der Fuschlseeregion

Jeder Ort in der Fuschlseeregion hat einmalig bauernherbstliches zu bieten. In Hof bei Salzburg laden Führungen und gemütliche Abende mit kulinarischen Spezialitäten ins Rauchhaus „Mühlgrub“ ein. In Hintersee ist es der große Almbtrieb mit prächtig geschmückten Tieren und einem Bauernherbst-Fest mit Almtanz. In Fuschl am See backen Fuschler Bäuerinnen Brot in der 130jährigen Rumingmühle und geben gern ihre Back-Geheimnisse weiter. Überlieferte bäuerliche Spiele werden in Thalgau beim Mühlenfest des Brauchtumsvereins „Tiafatoia“ in der Hundsmarktmühle gezeigt. Und beim großen Bauernherbst-Fest in Faistenau feiern Einheimische und Gäste bei Volksmusik und Tanz die „fünfte Jahreszeit“ im Salzburger Land.



Winter ganz ohne Hektik

Die Urlaubsregion Fuschlsee bietet ihren Gästen ein komplettes Winterangebot: Langlaufen, Skifahren, Pferdeschlittenfahren, Eisstockschießen, Eislaufen und Schneetellerwandern. Ob am Bauernhof, im einfachen Gasthof oder im Fünfsterne-Hotel - den Gast erwartet eine entspannte Atmosphäre fern der hektischen Wintersportzentren.

Die **Schischaukel Gaissau-Hintersee** umfasst 40 Kilometer sehr gut präparierter Pisten, urige Hütten, die Kinderskiwelt auf der Spielbergalm, Skischulen und Servicebereiche. Sehr zu empfehlen sind herrliche Skitouren in der Osterhorngruppe, eine Winterwanderung oder Rodelpartie.

Bestens geeignet für Anfänger, Familien und Fortgeschrittene sind die Liftanlagen in Hof bei Salzburg, Thalgau, Faistenau und Koppl.

In **Hof bei Salzburg** hat sich das örtliche Skizentrum zum Anziehungspunkt vor allem für skibegeisterte Familien entwickelt. Ausreichend Parkplätze, eine Skischule sowie der traditionsreiche Gasthof „Nussbaumerhof“ garantieren mit moderaten Preisen einen unbeschwerten Skitag.

Sämtliche Orte der Urlaubsregion Fuschlsee verfügen über ein gepflegtes Loipennetz, welches Langläufer im Skatingstil sowie im klassischen Stil mehr als nur zufrieden stellt.

Genießer und Profis schätzen das **Langlaufdorf Faistenau** mit seinen 54 Loipenkilometern nicht nur wegen der Flutlichtloipe, sondern wegen der perfekten Infrastruktur direkt am Loipeneinstieg. 5 verschiedene Touren bieten Langläufern abwechslungsreiche Erlebnisse. Auch Thalgau verfügt neben Faistenau über eine Flutlichtloipe mit einer Länge von 1,8 km.

Nur wenige Gehminuten vom Dorfplatz entfernt ist das Gelände der **Snow-Tubing-Bahn**. Drei Schneekanäle mit je einer Länge von 170 Metern, in traumhafter Natur sind ein Spaß für Groß und Klein. Ob auf dem Bauch, im Liegen oder Sitzen – 50 Tubes (Reifen) sorgen für lustige Rutschpartien. Bequem bergauf gelangt man mit dem Schlepplift. Für Nachtschwärmer dürfte die Flutlichtanlage das Richtige sein.

